

Welche zusätzlichen Angebote gibt es im Projekt rund um den WORKSHOP?

- ✓ Für Einrichtungen, die ihre Verpflegung optimieren möchten, bietet die Verbraucherzentrale den SPEISEPLAN - CHECK an. Er basiert auf dem „DGE-Qualitätsstandard für die Verpflegung mit „Essen auf Rädern“ und in Senioreneinrichtungen“ der Deutschen Gesellschaft für Ernährung. Die Durchführung ist kostenlos.
- ✓ Basisschulung zur bedarfsgerechten Verpflegung von älteren, pflegbedürftigen Menschen in Wohnpflege-Gemeinschaften und zu Hause. Die Schulung wird auch als **Web-Seminar** angeboten. Die Schulung ist kostenlos.

Gefördert durch:



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR UMWELT,
ENERGIE, ERNÄHRUNG
UND FORSTEN

Wo erfolgt die Anmeldung?

verbraucherzentrale

Rheinland-Pfalz

- ✓ per Telefon: 06131-284837
- ✓ per Fax: 06131-284813
- ✓ per Mail: ernaehrung@vz-rlp.de
- ✓ per Post: Verbraucherzentrale
Rheinland-Pfalz e.V.
Lebensmittel und
Ernährung
Seppel-Glückert-
Passage 10
55116 Mainz

Damit der Workshop stattfinden kann, müssen sich insgesamt mindestens 15 Personen angemeldet haben.



Rheinland-Pfalz
ISST BESSER

Gut versorgt bei Demenz

Workshop

zum Thema Ernährung und Demenz

für Mitarbeiter*innen
in stationären Einrichtungen und
Wohnformen für ältere,
pflegebedürftige Menschen

auch als Web-Seminar

DER WORKSHOP:

Das Risiko, an Demenz zu erkranken, steigt mit zunehmendem Alter. Fachkräfte in Einrichtungen und Wohnformen für ältere, pflegebedürftige Menschen versorgen immer häufiger Menschen, die zusätzlich zu anderen Krankheiten an Demenz erkrankt sind. Eine bedarfs- und bedürfnisgerechte Ernährung hat auch für an Demenz erkrankte Senioren*innen enorme positive Wirkungen.

In diesem Workshop erhalten Sie durch fachlichen Input und praktische Modul Einblicke in die "Ess-Welten" demenzkranker Menschen. Ziel des Workshops ist es, durch Demenz verursachte Ernährungsprobleme zu erkennen und alternative Ernährungskonzepte kennen zu lernen, um dem Risiko einer Mangelernährung professionell begegnen zu können.

Im Mittelpunkt des Workshops stehen eine dauerhafte Verbesserung der Ernährungssituation, die Unterstützung der Selbstständigkeit beim Essen und Trinken und die Lebensqualität der Bewohner*innen mit Demenz.

Welche Themen behandelt der WORKSHOP?

- ✓ Allgemeine und spezielle Risiken für Mangelernährung bei Menschen mit Demenz
- ✓ Häufige Probleme von Menschen mit Demenz beim Essen und Trinken
- ✓ Möglichkeiten zur Sicherstellung einer ausreichenden Energie- und Flüssigkeitszufuhr, Unterstützung der Selbstständigkeit beim Essen und Trinken

Die Inhalte des WORKSHOPS basieren auf

- ✓ dem Expertenstandard Ernährungsmanagement zur Sicherstellung und Förderung der oralen Ernährung in der Pflege (2017), DNQP
- ✓ den Grundlagen der Richtlinien des GKV-Spitzenverbandes für die Qualitätsprüfung in Pflegeeinrichtungen – Vollstationäre Pflege (2019), MDS, Grundsatzstellungnahme: Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz in stationären Einrichtungen (2019), MDS
- ✓ dem „DGE-Qualitätsstandard für die Verpflegung mit „Essen auf Rädern“ und in Senioreneinrichtungen“ (2020),

Für wen ist der WORKSHOP gedacht?

- ✓ Zielgruppe des WORKSHOPS sind Küchen-, Hauswirtschafts- und Pflegekräfte in Einrichtungen, Wohnformen für ältere, pflegebedürftige Menschen und ambulante Dienste

Wie lange dauert der WORKSHOP?

- ✓ PRÄSENZ-WORKSHOP: 3 Stunden
- ✓ Aufgrund der besonderen Umstände durch die **Corona-Pandemie** auch als zweiteiliges **Web-Seminar**:
2 x 1,5 Stunden

Welche Kosten entstehen?

- ✓ Es wird ein Teilnahmebeitrag in Höhe von 10,00 Euro pro Person erhoben.

Von wem wird der WORKSHOP durchgeführt?

- ✓ Die Durchführung des WORKSHOPS erfolgt durch den Qualitätszirkel Ernährung RLP e.V.,
www.ernaehrung-rlp.de
kontakt@ernaehrung-rlp.de